

Medienkonferenz CableNetSwiss - 25. Januar 2007

Referat von Markus Poffet
Geschäftsführer CableNetSwiss

Worum geht es?

Sie haben alle mitbekommen, dass viele Kabelnetz-Endkunden mit den angebotenen Dienstleistungen und Programmen der lokalen Anbieter nicht mehr zufrieden sind. Verschiedene Kabelnetzbetreiber nehmen immer mehr analoge Radio- und Fernsehsender aus dem Grundangebot heraus. Sie ersetzen sie durch ein digitales Angebot. Der Grund dafür ist, dass die bestehenden Netze eine zu geringe Bandbreite aufweisen, um das Senderangebot erweitern zu können. Aber mit der Digitalisierung ist dies möglich. Für den Kunden bedeutet dies aber in der Regel, dass er bei den meisten Kabelnetzbetreibern ein zusätzliches, gebührenpflichtiges Abonnement abschliessen muss, wenn er das digitalisierte Angebot benützen will.

Hier will CableNetSwiss eine Alternative bieten. Dazu arbeiten wir mit dem Kabelnetz Hittnau zusammen. Als Kunden wollen wir Liegenschaftsbesitzer, Verwaltungen, Dienstleistungsanbieter und Infrastrukturbesitzer gewinnen.

Gerne will ich Ihnen jetzt unser Projekt im Detail vorstellen: